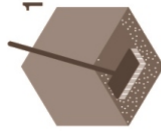


Pflegeemulsion für die Erstpflege und für die regelmäßige Unterhaltspflege von versiegelten Parkettfußböden.

Leicht zu verarbeitende und strapazierfähige, wasserbasierende Pflegeemulsion. Geeignet für versiegelte Parkettböden, versiegelte Korkböden, Fertigparkett, Linoleum, Natur- und Kunststeinböden.



1 Vorbereitung:

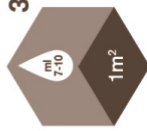
Den Boden mit einem Mopp, Haarbellen oder Staubsauger von Schmutz und Staub befreien. Bei stärkerer Verschmutzung muss eine Reinigung mit dem PJ-Parkettreiniger erfolgen.

Eine Grundreinigung von versiegelten Parkettböden sollte von einem Fachhandwerker ausgeführt werden.



2

Gebinde gut schütteln

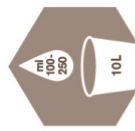


3 Erstpflege:

Bei neuen Böden sowie bei grundgereinigten, bereits genutzten Böden.

Ca. 7-10 ml/m² PJ-Lackpflege pur verwenden.

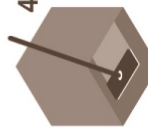
bzw.



Unterhaltspflege:

Zur regelmäßigen Pflege.

Ca. 100 - 250 ml PJ-Lackpflege mit 10 L Wasser verdünnen.



Mit einem Wischmop gleichmäßig dünn auftragen.



Nach 60 min. kann die Fläche wieder begangen werden.

Verschmutzungs-/Belastungsgrad	
Mäßig	Mittel
Bereiche	
Wohn- und Schlafzimmer	Flur, Büro
	Schule, Geschäft, Gaststätte
Unterhaltspflege	
alle 2 Monate	alle 2 - 4 Wochen
	alle 8 - 12 Tage

Technische Daten:

Verarbeitungstemperatur: 18 - 25°C

Relative Luftfeuchtigkeit: < 65%

Halbbarkeit: 2 Jahre

Verbrauch:

Erstpflege: ca. 7-10 ml/m²

Unterhaltspflege: ca. 100-250 ml/10L

Für mehr Informationen einfach QR-Code scannen!



4 010264 731912



Puchegger u. Jilg Parkett Groß u. Einzelhandels Ges.m.b.H., Reingrub 22 A-2851 Krumbach, office@parkettboden.at www.parkettboden.at

ART. N° 73191
 0,75 L

LACKPFLEGE

Pflegeemulsion für die Erst- und Unterhaltspflege von versiegelten Parkettfußböden

Nachbestellen über den Webshop: parkettboden.at/shop

Ein gesundes Raumklima dient dem Wohlbefinden des Menschen ebenso wie der Werterhaltung Ihres Holzfußbodens. Holz gehört zu den Naturstoffen, die sich der Luftfeuchtigkeit anpassen, indem es aus der Luft Feuchtigkeit aufnimmt oder an die Luft Feuchtigkeit abgibt. Durch Feuchteänderungen quillt bzw. schwindet das Holz, wodurch Fugen im Holzfußboden entstehen können. Aus diesem Grund empfehlen wir eine Raumtemperatur von 18-20 C° bei einer relativen Luftfeuchte von 40-60 %. Ein Hygrometer stellt bei der Messung und Kontrolle des Raumklimas eine wertvolle Hilfe dar.

GRUNDREGELN für die Werterhaltung

- Flüssigkeiten am Boden vermeiden oder sofort entfernen, niemals Pfützen stehen lassen!
- Sand oder Steine am Boden vermeiden bzw. rasch entfernen
- Schmutzfänger im Eingangsbereich auflegen
- Filzgleiter an den Füßen von Möbelstücken anbringen
- Keine spitzen, harten Gegenstände auf den Boden (Bleistiftabsätze!)
- Immer nur nebelfeucht, niemals nass wischen!
- Parkett und Laminat sind grundsätzlich NICHT für Feuchträume, sondern nur für die Verlegung (und auch Lagerung!) in Räumen mit einem ausgeglichenen, wohnlichen Klima geeignet!
- Bei falscher Reinigung oder Pflegemittelanwendung sind Reklamationsansprüche ausgeschlossen!

Parkett auf Fußbodenheizung

Nach abgeschlossener Verlegung sollte die Heizung nicht sofort auf volle Leistung gebracht, sondern langsam (ca. 1 Woche) mit niedriger Temperatur gefahren werden

Die maximale Oberflächentemperatur darf 27°C nicht überschreiten. Bei Häusern, die der neuen Wärmeschutzverordnung entsprechen liegt dieser Wert deutlich darunter.

Wird der Parkettboden beim Betrieb der Fußbodenheizung mit Teppichen abgedeckt, kann es zu einem Wärmestau unterhalb des Teppichs kommen. Der Wärmefluss ist an dieser Stelle gestört. Um die Raumtemperatur dennoch zu halten, erhöht sich die Temperatur in der Fußbodenheizung. Die Folgen sind steigende Heizkosten sowie Schäden am Parkett und der Unterkonstruktion.

Falsche Pflege, bzw. das Verwenden nicht geeigneter Pflegeprodukte kann die Produkteigenschaften Ihres Parkett negativ beeinflussen und zu Schäden führen.

Wir weisen darauf hin, dass Haftungsansprüche nur bei Verwendung der von uns vorgeschriebenen Reinigung u. Pflegeprodukte bestehen.